

Becker ¹⁾ sic: dat ek wille ute der stad to Honovere wyken unde wesen, wanne de rad dat van my eschet eder eschen latet, uppe dre mile verne uppe des rades gnaden.

89. (87. S. 328.) Anno Domini M. CC^oCCIX., in vigilia Purificationis [1409, Februar 1], Herman Kule juravit extra civitatem ad distanciam trium milliarium perpetue permanendo.

90. (60. S. 25.) Am mandage na Circumcisionis Domini anno XXIX (*sic*) [1529, Januar 4] heten radt unde sworn seryven, dat idt nü so vorboth schal gehalten werden unde ock suslank so is gebuket: We eyn ampt wynnet bynnen Honover, dat sy wath dat vor eyn ampt sy, unde nympt eynes borgers dochter dessulfftigen amptes, dat he gewonnen hefft, edder eyne wedewe, de dessulfftigen amptes eynen man gehadt hefft, unde datsulfftige ampt gebuket, de is dem rade nicht mer verpflichtet tho gevende, dan dat amptgelt halff, desgeliken dem ampte ock halff.

B. Aufzeichnungen aus dem Stadtbuche.

I. Copman. ²⁾

Na Godes bord vertehundert jar darna in deme sesteynden jare, des vridages post octavas Epyphanie [1416, Januar 17], do heten de rad und de sworn scriven in desset bok desse naser. stücke, also se der ein geworden weren und deme kopmanne gesath hadden to holdende vor ere inninghe:

To dem ersten den wandsnede; und we darane vobreke, de schal dat dem copmanne vobeteren mid ener Bremer mark, wo dicke he darumme geschuldiget

¹⁾ Lampe Becker steht im Originale auch am Rande.

²⁾ Am Rande steht von einer Hand des 17. Jahrh.: „1416. Betlangend die Kaufmanseinigung.“